



OA Doz. Dr. Heinrich Schubert

Lymphstau?

Oft kommt es nach der Ausräumung von Lymphknotenstationen im Rahmen von Tumorresektionen zum Anschwellen von Armen oder Beinen. Insbesondere nach der Entfernung von Achsellymphknoten bei Brustkrebs können Lymphödeme am Arm die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen.

An der Abteilung für Plastische, Ästhetische und Wiederherstellungschirurgie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg werden in Kooperation mit dem Zentrum für Lymphologie am Krankenhaus Wolfsberg Lymphgefäßtransplantationen durchgeführt. Hierbei werden zwei bis drei Lymphgefäße vom Oberschenkel entnommen und an den Arm eines Patienten verpflanzt. Im Rahmen einer vierstündigen Operation werden diese Lymphgefäße unter dem Mikroskop mit zuführenden Lymphgefäßen am Oberarm einerseits und mit ableitenden Lymphgefäßen am Hals andererseits verbunden.

Ziel ist es, die zerstörten Lymphabflussbahnen im Bereich der Achsel zu überbrücken und so den Lymphstau am Arm des Patienten zu verbessern.

Terminvereinbarung:

**A. ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg:
Tel. 0662/8088-8252**

Kontakt:

Priv. Doz. OA Dr. Heinrich Schubert
plastischechirurgie@bbsalz.at

ANZEIGE